

Todesfall - Versicherungen

Viel gehört davon, aber was ist es eigentlich und macht das Sinn?

Generell macht eine Todesfallversicherung erst Sinn, wenn du jemanden abdecken möchtest, sprich:

Partner/in	Kinder	Familie	Angehörige
------------	--------	---------	------------

Unterschied zur Lebensversicherung

Bei der Lebensversicherung wird für das Alter Geld angespart, bei der Todesfallversicherung wird eine Summe abgedeckt, welche du festlegst. Diese wird aber erst im Todesfall ausbezahlt oder allenfalls gar nie. (Höchstalter zwischen 65-70 Jahre)

2 Varianten

- Konstanter Todesfallversicherungs-Summe
Hier bleibt die Todesfallsumme immer gleich bis zum entsprechenden Höchstalter. In Regel ist die Prämie bei dieser Versicherung durch das konstante teuer.
- Abnehmender Todesfallversicherungs-Summe
Hier nimmt die Todesfallsumme kontinuierlich zum Höchstalter ab, am Ende gibt es in der Regel meistens kein Kapital mehr, dass versichert ist.

Vorteile der Todesfallversicherung

- Absicherung der Hinterbliebenen
- Prämie steuerlich abzugsberechtigt

Nachteile der Todesfallversicherung

- Reine Risikoprämie, du zahlst also für ein Risiko, dass allenfalls nie Eintritt.
- Höchstalter, die Versicherung Ende meistens zwischen 65-70 Jahren.
- Risiken wie Suizid und Extremsportarten sind in der Regel ausgeschlossen.

→ Auch hier meine Empfehlung – Vorsorgeanalyse! Dann wisst Ihr genau was Ihr habt und braucht!